Drogen und Sex

Die meisten legalen und illegalen Drogen verändern die Wahrnehmung und das Bewusstsein, bauen Hemmungen ab, senken die Schmerzschwelle oder steigern die sexuelle Lust und Risikobereitschaft. Das kann (muss aber nicht) zur Folge haben, dass du dich oder deinen Sexpartner nicht mehr schützen kannst, etwa vor einer Infektion mit HIV oder mit anderen sexuell übertragbaren Erkrankungen. Daher ist es wichtig, Sexpraktiken und Safer Sex Methoden vor dem Drogenkonsum zu vereinbaren und sich auch unter Drogeneinfluss die eingeschränkte Urteilskraft möglichst klar zu machen.

Wer Drogen nimmt, weiß, dass deren Wirkung an unterschiedlichen Tagen sehr verschieden sein kann. Dies kann mit der eigenen psychischen und körperlichen Verfassung, aber auch mit dem unterschiedlichen "Reinheitsgehalt", das heißt dem Verhältnis des reinen Wirkstoffs zu diversen Zusatzstoffen, zusammenhängen. Zudem ist es möglich, dass die gleiche Substanz bei verschiedenen Menschen unterschiedlich stark und lange wirkt. Faktoren wie beispielsweise Größe und Gewicht einer Person können die Konzentration einer Droge oder eines Medikaments im Körper beeinflussen.

Die Informationen zu Wechselwirkungen basieren auf theoretischen pharmakologischen Überlegungen, Fallberichten und den wenigen Studien, die es zum Thema gibt. In solchen Studien werden nur einzelne Substanzen getestet. Die Nicht-Nennung anderer Substanzen schließt daher mögliche Wechselwirkungen nicht aus!

Weitere und ausführliche Informationen findest du unter www.hiv-drogen.de.

Quelle: www.herzenslust.de

...noch mehr Coming-out-Storys?
HIV-Test und Beratung?
Probleme mit Eltern, Schule und anderen Jungs?
Queeres Brandenburg auf Facebook!
gayBrandenburg - Stammtische, Treffs, Party´s
Einen Platz auf dem gayBrandenburg- Wagen beim Berliner CSD?